

C.

Nr. 75

Ribnitz am 2 Juli 1917

Ribnitz, am 5 Oktober

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

Heinrich Kaufmännig 46 J. alt
Standesbeamten zu Ribnitz vom 20
1917 nicht freiwillig kannicht,
unbeschleunigte Strafbefehl
auf nicht zurechnig-fähig Mai 1861
beifand und die Strafbefehl sind nicht
aufmiltung in einem Mord
aufgeht ist.

_____ faunt,

Der Kommandant des Regiments Infanterie

Regiments N^o 265 ist unbekannt,

wohnhaft in _____

und zeigte an, daß der Württemberg. Militärbeamte

Christian Friedrich Eggert,

44 Jahre alt, evangelische Religion,

wohnhaft in Ribnitz

geboren zu Götters bei Götters, Gemeinde

der Kreis geb. Bismarck,

Vater des nichtbekannten Eltern,

zu im Württembergischen Feldbezirk 120

am 20. Mai

des Jahres tausend neunhundert und siebenzigsten

um mittags um 12 Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Summe 20 Mark gesprungen)

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Sennitt

C.

Nr. 77.

Pilnitz am 19 Juli 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

taunt,

Lux Dorothea Maria aus Jankowitz, Regiment 16. Leiblich
[3 Gewehr.] Nr. 16. J. mitgeteilt,

wohnhaft in

und zeigte an, daß Lux Marianna, Lindemann
Willi Joachim Heinrich Rube,

20 Jahren alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Horkwitz,
geboren zu Horkwitz, in der Kreisstadt.

Der de 5. Lindemann Wilhelm Rube, aus
späterem nicht zu ermitteln in Horkwitz,
nicht dessen Ehefrau Sophie und Sohn wohnhaft
in Horkwitz,

ist in dem Waisenhaus bei St. Anna (Bourg Notre Dame)

am fünfzigsten Juni
des Jahres tausend neunhundert nicht hundert
mittags um Uhr

verstorben sei. unvollständig. Nach dem das Datum ist
nicht festzustellen.

Vorgelesen, genehmigt und

(Vorlesen am 24. Juni 1917.)

Der Standesbeamte.

In Anwesenheit
L. Witt.

Nr. 80.

Pilnitz am 30 Juli 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

_____ taunt,

der Römisch-katholischen Kirche in der Pfarrkirche St. Marien in der Gemeinde Pilnitz, Nr. 210 fort mitgeteilt.

wohnhaft in _____

und zeigte an, daß der Leichnam des verstorbenen Ehegatten Hellmuth Friedrich Johann Sebban,

35 Jahre alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Pilnitz,

geboren zu Bärkum bei Ludwigslust, Gemarkung

der Almer geb. Wiesemann,

Der Standesbeamte.

Joh. H. Schmidt

Nr. 82

Ritzsch am 1 August 1917.

Der dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

faunt,

der Kommandeur des 1. Bataillon Infanterie
Regiments Nr. 260 für mitgeteilt,

wohhaft in

und zeigte an, daß der Musikführer, Leutnant
Karl Johannes Heinrich Kluck

21 Jahre alt, evangelischer Religion,
wohhaft in Dändorf,

geboren zu Helmstedt, in der Provinz Hannover

der des in der Provinz Hannover
Kluck, folgt dem in der Provinz Hannover
Karl Kluck, in der Provinz Hannover

zu dem Soldatennummer 285

am 1. Juli

des Jahres tausend neunhundert und fünfzig

um mittags um 12 Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Vom Standesbeamten 19. August 1917)

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Schmitt.

C.

Nr. 83.

Pibnitz am 1 August 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

kennt,

Ich bin demnach dem 5. Infanterie-Regiments

N^o 395 fest mitgeteilt.

wohnhaft in

und zeigte an, daß der Leutnant-Proprietär Oberleutnant

Carl Friedrich Wilhelm Heinrich Friede

32 Jahre alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Pibnitz,

geboren zu Himmelsdorf bei Pibnitz, Gammern

der Auguste geb. Bull.

Vater des Oberleutnants Carl Friede, Proprietär

sind zuletzt verstorben in Friedenberg, mit dessen

Ehefrau Marie geb. Müller, verstorben in

Pibnitz

ist er der Ehefrau von Julius von Mühlberg

am 10. Mai

des Jahres tausend neunhundert vierundzwanzig

mittags um 11 Uhr

verstorben sei. Infolge dessen wird die

Leiche sofort beerdigt werden.

Vorgelesen, genehmigt und

(Kampfschein 24. Nr. 24 genehmigt)

Der Standesbeamte.

In Anwesenheit

Schmitt

Nr. 86.

Pibnitz am 7 August 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

_____ folgt,

Das Kommendanten des Regiments Feldverwundeten.

Regiments N^o 66 fort mitgebracht.

wohnhaft in _____

und zeigte an, daß der Rittmeister, Günther Willi

Friedrich Karl Walter,

20 Jahre alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Pibnitz,

geboren zu Leddorf, Kreis Göttingen, unverheiratet.

Vater des Zimmermanns Karl Walter

ist dessen Ehefrau Karoline geb.

Born, beide wohnhaft in Pibnitz,

zu im Punitätbücherverzeichniß bei Tallaunroines

am 10^{ten} Mai

des Jahres tausend neunhundert fünf sieben und zwanzig

vor mittags um fünf vier und zwanzig Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Kunspapier 19 Blätter geschrieben)

Der Standesbeamte.

In Anstättung

Schmitt

Nr. 88.

Ribnitz am 20. August 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

_____ taucht,
der Kommandeur des 1. Infantr. Bataillon
füsilier. Regiments N. 90 ist mitgeteilt,
wohnhaft in _____

und zeigte an, daß der füsilier, Majorik Heinrich
Heinrich Heinecke, geb. Rohde, _____

19 Jahre alt, kaiserlicher Religion,
wohnhaft in Ribnitz,
geboren zu Ribnitz, in _____

Waise des Reichsbürgers Wilhelm Rohde
und dessen Gattin Frau, geb. Jung,
beide wohnhaft in Ribnitz, _____

zu _____ im Kriegs-Lagerort 36 B
am _____ten Juli
des Jahres tausend neunhundert _____ und siebenundzwanzig,
um _____ mittags um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Unterschrift)

Der Standesbeamte.

Zu Heiratung
Zur Eintragung

Nr. 94

Ribnitz am 12 September 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

_____ fount,

_____ wohnhaft in _____

und zeigte an, daß _____
_____ Wilhelm Bernhard Ludwig Christops
Boag,

_____ alt, _____ Religion,
wohnhaft in _____
geboren zu _____

_____ de 5. Linder 5. Wilhelms Boag mit
_____ Anna geb. Pichel,
_____ in Tändorf,

_____ am _____
_____ des Jahres tausend neunhundert _____
_____ mittags um _____ Uhr
verstorben sei _____

_____ vorgelesen, genehmigt und
_____ (Hempferm 21 Dorte yspaisom)

Der Standesbeamte.

_____ Schmitt

C.

Nr. 97

Rickwitz am 21 September 1917

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

faunt,

der Rummordener aus Plamirungsb. Lu.
willenb. N^o 115 fest mitgeteilt.

wohnhaft in

und zeigte an, daß der Naturwissenschaftler, Elster
Karl Johann Heinrich Lindemann.

38 Jahre alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Kladrenhagen,
geboren zu Göttersande, Gemeinde der
St. Anna ev. Kirche.

Vater des 6. Oktober Karl Lindemann
mit dessen Ehefrau Sophie geb.
Winkler, beide wohnhaft in Göttersande,

zu unversehener Krankheit Ludwig Lindemann
am neun und zwanzigsten August
des Jahres tausend neunhundert neun und siebenzig
mittags um neun Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Persönlich am 19. Oktober geschrieben)

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Linné

Nr. 98.

Pibnitz am 21^{ten} September 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

faunt,

der Kommandeur des Infanterie-Regiments Nr. 201 fest militärisch,
wohnhaft in

und zeigte an, daß der Militärarzt, Herr August
Albert Ludwig Theodor Dürrsel,

24 Jahre alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Pibnitz,
geboren zu Pibnitz, in Preussisch-Pommern.

Der des Leibes Albert Dürrsel und
dessen Gattin Marie geb. Falck, werden
aufgeführt in Pibnitz,

in der Luftschiffahrt-Campagne,
am zehnten August
des Jahres tausend neunhundert und fünfzehn
um mittags um zwei Uhr
verstorben sei. gefordert sei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Hauptmann 21. Herbst 1917)

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Schmitt

C.

Nr. 99.

Bibernitz am 21. September 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

laut,

Im Kommunalrat des Gutsbezirks Pörsdorf
Nr. 463 fort mitgeteilt,

wohnhaft in

und zeigte an, daß der Lindenbaum, Lindenbaum
Karl Adolf Meix Lindenberg,

33 Jahre alt, lutherischer Religion,

wohnhaft in Bibernitz,

geboren zu Bibernitz, Gutsbezirk Pörsdorf,
geb. Pörsdorf,

Wife der nunmehr verstorbenen Luise Lindenberg,
selbst verstorben am dem Gutsbezirk Pörsdorf
Peters, verstorben in Bibernitz,

zu Pörsdorf, im Verff. Amtsbezirk Nr. 313

am neunzehnten August,

des Jahres tausend neunhundert

neunzig um fünf Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Hilfsbeamter 18. Oktober 1917)

Der Standesbeamte.

In Vertretung.
Schmitt

Nr. 104

Ribnitz am 28. September 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

samt,

Sax. Kommandeur des Kaiserregiments
Regiments No 210 mitgeteilt,

wohhaft in

und zeigte an, daß der Leutnant
Richard Wilhelm Paul Becker,

26 Jahre alt, evangelischer Religion,

wohhaft in Tändorf,

geboren zu Bärtelslager, in Preußen.

des August Becker, Wirt unbekannt,
mit dessen Frau Caroline geb. Passow, beide
unbekannt, letzter Wirt unbekannt.

zu unbekannt

am fünften im September

des Jahres tausend neunhundert fünfzig

mittags um

Uhr

verstorben sei. Hinsichtlich des Todes ist nicht festgestellt
worden.

Vorgelesen, genehmigt und

(Vorlesen 22. Oktober geschehen)

Der Standesbeamte.

für Fortführung
Linné

Nr. 106

Ribnitz am 28. September 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

taunt,

Herr Kommunalrat des Halleschen Landkreises
Kriegsmittel Nr. 24 hat mitgeteilt.

wohhaft in _____

und zeigte an, daß Herr Wilhelm, Winfried Paul
Friedrich Erachine August Meteling,31 Jahren alt, ungeschieden Religion,
wohhaft in Ribnitz,geboren zu Blankenhager, Gewerke der
Frieda geb. Witt,Vater des 6. Lebensjahres Theodor Meteling mit
Katharina Elisabeth Karoline geb. Büchtemann,
wird verstorben im Nachhinein bei Ribnitz,am im Professor-Feldweg Nr. 15
am _____ um _____ Uhr
des Jahres tausend neunhundert _____
auf mittags um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Hauptstadt 19. Oktober 1917)

Der Standesbeamte.

zu Handlung.
Schmitt

C.

Nr. 109.

Ribnitz am 4 October 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

faunt,

Leib. Kaiser. Maximilian. Gust. Jakob. Maria. Theresia. Elisabeth. u. a. zu Berlin geb. unbekannt.

wohnhaft in

und zeigte an, daß der Herr Herrmann, Herrmann Emil Wilhelm Hermann Lettner,

31 Jahren alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in

Dierhagen.

geboren zu

Dierhagen, Gemarkung von

Anna geb. Otto,

Wife. de 6. Herrmann Hermann Lettner,

wohnhaft in Dierhagen.

wird dessen Frau Frau geb. Blankenburg,

wohnhaft in Dierhagen.

zu bei Lysebrugg

am 14. ten August

des Jahres tausend neunhundert nicht hundert

zur mittags um fünf Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Kaufmann 21 Jahre alt)

Der Standesbeamte.

zu Amtsbekanntmachung
Schmitt

Nr. 126.

Pitznitz am 14. November 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

faunt

Ihr Rummundwehr Nr. 7 Thür. Infanterie
Regiments Nr. 96 ist mitgeteilt.

wohhaft in _____

und zeigte an, daß Ihr Rummundwehr ^{Leutnant} Karl
Heinrich Otto Tilsch.29 Jahre alt, evangelischer Religion,
wohhaft in Hirschberg,geboren zu Sellensande, Gemeinde von
Frieda geb. Beckmann.Wife des Leutnants Karl Tilsch wird
Ihre Ehefrau Sophie geb. Kufahl,
beide wohnhaft in Hirschberg,in der Stellung eines 1 1/2 Kl. östl. Mündig
am _____ des Monats

des Jahres tausend neunhundert _____

_____ mittags um _____ Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

(Ausfertigung 19 S. 19. 1917)

Der Standesbeamte.

In Vertretung:
L. Witt.

Nr. 136

Pilnitz am 4. Dezember 1917.

~~Der dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, bei Persönlichkeit~~
~~nach~~

_____ ~~faunt,~~

Im Communiqué des Gemeinden, Bezirke
N^o 89 ist mitgeteilt,

wohnhaft in _____

~~und zeigte an, daß~~ der Gemeinderath, Commune
Paul August Max Fritz Frauen,

19 Jahre alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Pilnitz

geboren zu Kluster-Wulfstragen, in
verstorbt,

Die de der Lutherische Joachim Frauen
sind dessen Gesam Stma geb. Heiding,
in der Wohnsitz in Pilnitz,

zu in der Verstorb in Flandern bei Bees beere

am ersten und zweiten ten September

des Jahres tausend neun hundert und sech zig und se chs und z wan zig

um mittags um zwei Uhr

verstorben sei. in der Verstorb in Pilnitz.

~~Vorgelesen, genehmigt und~~

~~(Aus-sachant 21 Worte ungeschrieben)~~

Der Standesbeamte.

In Verantwortung.

Schmitt.

C.

Nr. 145

Pilnitz am 20. Dezember 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

taunt,

Ihr Kommandantur Nr. 3 Mühl. Gaus. Bümg.
Ihr Inspektorin. Regiments N^o 187 fad. mitgeteilt,
wohnhaft in

und zeigte an, daß Ihr Diener, Ziffer Nr. Max Paul
Hinrichs Hans Böckel,

24 Jahre alt, unregelmäßig Religion,
wohnhaft in Pilnitz,
geboren zu Pilnitz, unversichert.

Vater de 5. Ziffer Nr. Hans Böckel
mit dessen Ehefrau Anna geb.
Kocher, beide wohnhaft in Pilnitz.

zu 1 Kilometer nördlich Junkersruhe
am Sonntag den 17. November
des Jahres tausend neunhundert
neunzehn um sieben Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

[Unterschrift 21. Dezember 1917]

Der Standesbeamte.

Zur Unterschrift.
Schmitt

C.

Nr. 147

Pibnitz am 29. Dezember 1917

Pibnitz, den 11. Februar 1918

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

Die Nonnamme Inn Müllner
unbegründeter Aufhebung der
Ehe und Wollkündung:
Herr Johann Konrad
Eingetragene auf Antrag und
Antrag des Pibnitz vom 16. Jan
1918.

taucht,
Herr Hermann Carl Lohse, Kirchenrentner aus
Balsleben, Jenseits der Bismarckstraße mitgeteilt,
wohnhaft in

und zeigte an, daß Herr Gustav Kämpfer,
Wilhelm Albert Christian Henke,

31 Jahre alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Pibnitz,
geboren zu Dampgarten, unverheiratet.

Wife des Kirchenrentners Georg Henke
mit dessen Frau Luise geb. Roggen-
strahl, beide wohnhaft in Pibnitz.

am 11. 10. 1917 ten Dezember
des Jahres tausend neunhundert mit fünfzehn
mittags um 11 Uhr

verstorben sei. gestatten sei. Wenden das Todes-
ist nicht festzustellen wurden.

Vorgelesen, genehmigt und
(Kopie am 24. April 1918)

Der Standesbeamte.
In Anwesenheit.
L. Müllner

Der Standesbeamte.
In Anwesenheit.
L. Müllner